



24.07.2023

Antrag zur Überprüfung, ob das Konzept „Die Nette Toilette“ für die Celler Innenstadt möglich ist

Der Rat der Stadt Celle beschließt, dass die Verwaltung eine Abfrage unter den Händlern und Gastronomen der Celler Innenstadt durchführt, mit dem Ziel, das Konzept „Die Nette Toilette“ für die Innenstadt einzuführen.

Begründung:

Die Situation innerhalb der Celler Innenstadt hinsichtlich der Verfügbarkeit von öffentlichen WCs ist unbefriedigend. Für uns gehört zum Ziel der Verbesserung der Aufenthaltsqualität der Celler Innenstadt auch die Erhöhung der Verfügbarkeit von öffentlich zugänglichen WCs. Wenn diese erhöht wird, kann die Verweildauer von Gästen, Touristen und Kunden in der Innenstadt erhöht werden.

Die Grundidee des Konzeptes der Netten Toilette (www.die-nette-toilette.de) sieht vor, dass Händler und Gastronomen die eigenen Toiletten kostenlos zur öffentlichen Benutzung bereitstellen können und dafür von der Stadt eine Aufwandsentschädigung erhalten. Die Stadt spart im Gegenzug hohe Kosten, die durch neue und eigentlich notwendige stadteigenen WC-Anlagen entstehen. Die bestehenden stadteigenen WC-Anlagen werden somit durch private WCs ergänzt. Im Idealfall sind somit im gesamten Stadtgebiet ausgeschilderte Anlagen verfügbar.

Die Vorteile der netten Toilette liegen auf der Hand:

1. Erhöhung der Verfügbarkeit von Toiletten: Durch die Beteiligung von Gastronomiebetrieben, Einzelhandelsgeschäften und anderen Einrichtungen wird die Anzahl der verfügbaren Toiletten in der Stadt deutlich erhöht und sorgt kurzfristig für mehr „Stille Örtchen“. Diese sind besonders vorteilhaft für Besucher und Touristen, die leichter Zugang zu sanitären Einrichtungen haben.
2. Sauberkeit und Hygiene: Sie trägt zur allgemeinen Sauberkeit der Stadt bei und verhindert, dass Menschen ihre Bedürfnisse in öffentlichen Bereichen erledigen.
3. Positive Imageförderung: Die Aktion "nette Toilette" kann das Image von Celle verbessern, da die Stadt als gastfreundlich und serviceorientiert wahrgenommen wird. Besucher und Touristen fühlen sich willkommen und geschätzt, wenn sie Zugang zu sauberen und gut gepflegten Toiletten haben.
4. Unterstützung der lokalen Wirtschaft: Durch die Einbindung von Gastronomiebetrieben und Einzelhandelsgeschäften profitiert die lokale Wirtschaft von der Aktion. Besucher, die

die Toiletten nutzen, haben möglicherweise auch die Möglichkeit, in den umliegenden Geschäften einzukaufen oder in den Restaurants zu essen.

5. Nachhaltigkeit: Die Aktion "nette Toilette" fördert die Nutzung vorhandener Toiletten anstelle des Baus neuer öffentlicher Toiletten. Dies ist ökologisch nachhaltiger, da keine zusätzlichen Ressourcen für den Bau und die Instandhaltung neuer Toiletten benötigt werden.

Insgesamt trägt die Aktion "nette Toilette" dazu bei, die Lebensqualität in Celle zu verbessern, das Image der Stadt zu stärken und die Bedürfnisse von Besuchern und Einwohnern gleichermaßen zu erfüllen.

Um die Möglichkeit der Umsetzung des Konzeptes zu überprüfen, startet die Stadt eine Umfrage unter den Gastronomen und Händlern der Innenstadt. Bereits bei wenigen Interessierten kann das Konzept erfolgreich umgesetzt werden.

Wer sich als Händler oder Gastronom dem System der „Netten Toilette“ anschließt, weist mit einem Schild an seiner Eingangstür auf die kostenfreie Nutzung der Haustoilette hin. Zusätzlich könnte die Stadt auf Ihrer Homepage auf die teilnehmenden Gastronomen und Händler hinweisen.

Gerade ortfremde Touristinnen und Touristen, aber auch ältere Menschen, die in Ihrer Mobilität eingeschränkt sind können von dem Konzept der Netten Toilette profitieren, ebenso die Händler und Gastronomen.



Patrick Brammer,
Fraktionsvorsitzender



Christoph Engelen,
Ratsherr